

Herzliche Einladung zu einem Triduum in der Mutterhauskirche Salzkotten

Die Franziskanerinnen Salzkotten schauen mit Freude voraus auf ein großes Ereignis:
Am 18. Februar 2018 dürfen sie ihre Gründerin Mutter M. Clara Pfänder in der Engelkapelle des Hohen Domes zu Paderborn zu Ehren bringen.



Doch wer war Clara Pfänder? 1827 als Theresia Pfänder in Hallenberg geboren, gründete sie 1859/60 die Kongregation der Franziskanerinnen. Im Jahre 1880 musste sie in den Stürmen des Kulturkampfes – des kirchlichen Ungehorsams bezichtigt – das Mutterhaus verlassen und starb 1882 einsam in Rom. In einem langen Forschungsprozess, der „Licht in die Finsternis“ gebracht hat, wurde deutlich, dass ihr großes Unrecht angetan wurde.

In Vorbereitung auf das Fest der Ehrung Mutter M. Claras im Dom findet im Mutterhaus ein Triduum statt. Dabei wird - im Rahmen einer meditativen Vesper – an drei Tagen den Rehabilitierungsschritten nachgespürt, unter bestimmten Themen und zwar **jeweils um 16.30 Uhr**. Herzlich willkommen!

- Sonntag, 11. Februar:** „Den Weg der Gerechtigkeit gehen“
Montag, 12. Februar: „Den Weg in der Nachfolge Jesu in Treue gehen“
Dienstag, 13. Februar: „Ein Licht aus der Finsternis“

Sonntag, 18. Februar:

10 Uhr Pontifikalamt im Hohen Dom zu Paderborn mit Ehrung Mutter M. Clara Pfänders